



Ihre Rettungsschwimmer



Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft
Sektion Fricktal

Jahresbericht 2022: Präsident

Wie alle Jahre, blicken wir auch dieses Jahr zurück, was im vergangenen 2022 alles gelaufen ist in der SLRG Fricktal: Es war wieder vollgepackt mit Anlässen und Ereignissen. Auch dieses Jahr beschäftigte uns das Corona-Virus noch, jedoch nicht mehr in dem Umfang wie die Jahre zuvor. Dennoch gab es bei den Anlässen immer noch zu beachten, wie die aktuellen Bestimmungen sind und ob alles auch wie geplant durchgeführt werden kann. Dies fing mit der Mitgliederversammlung an, sie konnte wieder vor Ort stattfinden, ohne grosse Einschränkungen. Es kamen jedoch viel weniger Teilnehmende als andere Jahre, was sicher damit zu tun hatte, dass Diverse nicht sicher waren, ob man sich schon wieder in einer grösseren Gruppe treffen kann.

Auch wurden nicht alle Wettkämpfe durchgeführt, oder nur unter bestimmten Auflagen. Auch der Kanu-Ausflug, den wir anlässlich des **40-jährigen Jubiläums** durchführten, war noch davon geprägt. Da wir mit der Deutschen Bahn unterwegs waren, mussten wir für die Zugfahrt wieder alle wieder die Masken montieren. Der Anlass war jedoch ein grosser Erfolg. Es kamen nicht nur viele aktive Schwimmer/innen, sondern auch Eltern und ältere Mitglieder. Nach einer kurzen Instruktion des Veranstalters verteilten wir uns auf die Kanus und paddelten eifrig den Rhein hinunter. Es gab Wettrennen und Wasserschlächten, was auch zur Folge hatte, dass ein Kanu kenterte. Dies war jedoch nicht tragisch, da wir auch auf dieses Ereignis hin instruiert wurden. Nach einem kurzen Zwischenstopp in Badisch Laufenburg, ging es weiter nach Murg und von da aus zum Pontonier-Haus in Sisseln, wo uns der Grill erwartete. Da wir unter dem budgetierten Betrag waren, konnten wir, wie an der Mitgliederversammlung beschlossen wurde, den Beitrag der beteiligten SLRG-Mitglieder erlassen. Es war für alle Beteiligten einen Riesenspass und es war schön, dass wir alle endlich wieder einmal zusammensitzen und die Gemeinschaft geniessen konnten. Hier nochmals ein Dankeschön für den Organisatoren Pascal Lüthy.

Auch die **Vereinsmeisterschaft** war ein voller Erfolg. Es machten sehr viele Schwimmer/innen mit, so dass wir den Wettkampf dementsprechend anpassen mussten. Auch hier gingen wir danach wieder in das Pontonier-Lokal, um dort zu grillieren. Die über 80 Personen an Teilnehmenden war eine Rekordzahl. Dank den vielen fleissigen Helfer/innen lief alles reibungslos ab. Es haben sehr viele auch spontan mitgeholfen, was mich sehr freute und ich ihnen auch nochmals ganz herzlich verdanken möchte. Da die Kinder noch nicht genug geschwommen waren, gingen sie spontan noch in den Rhein schwimmen. Da wir auch ausgebildete Flussrettungsschwimmer dabei hatten, war dies kein Problem. Da so viele Eltern, Schwimmer/innen und fast der ganze Vorstand vor Ort waren, hat sich der Vorstand kurz vorgestellt.

Auch dieses Jahr waren wir wieder in Fiesch im **Trainingslager**. Das Wetter war wieder hervorragend und es nahmen auch viele Schwimmer/innen daran teil. Wir konnten einen WK Pool durchführen, da sich netterweise eine Expertin aus dem Wallis zur Verfügung stellte. Auch dies war eine Bereicherung für uns. Durch all die verschiedenen Aktivitäten kamen alle auf ihre Kosten.

Wie wir schon an der an der Mitgliederversammlung informierten, gab es im Hallenbad Sisseln einen Wechsel in der Leitung. Wie auch angekündigt, gab es auf Mitte Jahr wieder eine **neues Betriebskonzept**. Wir wurden frühzeitig informiert und unsere Inputs wurden eingearbeitet. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde war sehr gut. Leider wurden auch die Preise für die Schwimmschule massiv erhöht, was zur Folge hatte, dass wir auch eine Erhöhung des Kursgeldes festlegen mussten.

Neu ist es auch so, dass die **Trainings** nur noch am Montag und Samstag durchgeführt werden können.

Da es immer noch schwierig war, Corona bedingt, Kuchenverkäufe zu organisieren, haben wir dieses Jahr nochmals ein **Sponsorenschwimmen** durchgeführt für alle, die im letzten Jahr nicht schwimmen konnten. Zudem hatten wir am **Weihnachtsmarkt** Frick einen Stand, wo wir Waffeln verkauften.

Auch im **Kurswesen** ist Einiges passiert. Wir hatten eine grosse Anfrage der Schule Möhlin für Basis Pool, Plus Pool- und BLS/AED-Ausbildungen. Für das Lehrerteam konnten wir diverse Kurse anbieten, die wir zusätzlich zu den normalen ausgeschriebenen Kursen durchführten.

Wie schon zu Beginn erwähnt, war das Jahr voll bepackt mit diversen Anlässen und Ereignissen und so war das Jahr sehr schnell vergangen. An dieser Stelle möchte ich allen Beteiligten nochmals vielmals danken für den Einsatz, den sie geleistet haben. Denn ohne die Mithilfe aller Beteiligten, wäre die Bewältigung all dieser Aufgaben die nicht machbar gewesen.

Nun bin ich gespannt, was für Herausforderungen im nächsten Jahr auf uns zukommen werden. Ich bin sicher, dass es auch ein abwechslungsreiches Jahr werden wird.

Martin Waldis, Präsident

Jahresbericht 2022: KassiererIn

Im Jahr 2022 konnte kleiner Gewinn erwirtschaftet werden. Erwähnenswert ist hier besonders auch der Einsatz der Jugendschwimmer/innen, sowohl beim Weihnachtsmarkt wie auch beim Sponsorenschwimmen.

Die finanzielle Lage der Schwimmschule wird in deren Jahresbericht erwähnt.

Elisabeth Periclès, stellvertretende KassiererIn

Jahresbericht 2022: Technische Leiterin / Kursleiterchefin

Das Jahr 2022 startete sehr erfolgreich. Wir konnten Esther Lacher als Kursleiterin und Expertin gewinnen. Wir bildeten unter anderem zahlreiche Lehrerinnen und Lehrer der Schulen Möhlin aus, jeweils am Montagabend in Sisseln.

Corinne Böller ist neu unsere BLS – AED – SCR-Kursleiterin. Sie wird sich auch zur Expertin für die Pool Brevets ausbilden lassen. Auch gibt es junge Schwimmer, welche die Expertenausbildung ansteuern, was uns alle sehr freut, und unser Kursleiterteam auffrischen wird.

Das Jugendbrevet wurde dieses Jahr wieder in Fiesch durchgeführt. Wir konnten eine Expertin aus der Gegend gewinnen, was sehr erfreulich war.

Herzlichen Dank an Martin und dem ganzen Leitungsteam für die erfolgreichen Tage in Fiesch.

Das Netzwerk wird laufend erweitert und somit sind bereits neue Kurse in Planung. Ebenfalls stehen wir in regem Kontakt mit dem SLRG Aarau und steuern eine Zusammenarbeit bezüglich den Kursen an.

Ich blicke auf mein zweites Jahr in diesem Amt zurück. Ein Jahr, welches intensiv, lehrreich und von vielen schönen und spannenden Begegnungen geprägt war.

Ich schätze die Zusammenarbeit mit dem Vorstand und danke vor allem Martin für seine Hilfe und Unterstützung.

Daniela Rutishauser, TL/KLC, SLRG Fricktal

Jahresbericht 2022: Jugendleiterin

Das 2022 startete ruhig und ohne weitere Zwischenereignisse. Ab Mitte Mai, mit Beginn der Sommersaison, trainierten wir, wenn es vom Wetter her möglich war, wieder im Freibad Laufenburg. Nach dem letzten eher verregneten Jahr war dieses Jahr das Wetter traumhaft. Noch nie konnten wir so viele Trainings draussen in der wärmenden Sonne absolvieren.

An Auffahrt ging es in unser alljährliches **Trainingslager** nach Fiesch. Mit viel Material und guter Laune der Teilnehmenden machten wir uns auf den Weg ins Wallis. In diesen vier Tagen wird am Morgen intensiv im Bad trainiert, am Nachmittag und Abend stehen Sport und Nothilfe auf dem Programm. Das wichtigste am Lager ist jedoch der Spass bei gemeinsamen Ausflügen und Aktivitäten. Auch in diesem Jahr geht ein grosser Dank für die super Organisation und Durchführung des Lagers an Martin Waldis. Ebenfalls ein grosses Dankeschön gebührt den Trainer/innen und den jungen Erwachsenen, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Ein Altbekannter und sehr beliebter Wettkampf ist der **Wettkampf in Grenchen**. Dieser Wettkampf war unser erster Jugendwettkampf nach einer längeren Pause. Alle freuten sich auf den Wettkampf im Freibad Grenchen und darauf sich endlich wieder mit anderen Teams messen zu können. Tatsächlich sind alle unsere Teams super Resultate geschwommen und konnten zeigen, wie gut sie in Form sind. Unter anderem zeigte sich auch ein toller Teamgeist und alle unterstützten einander als Zuschauende/Fans. Das fantastische Wetter machte diesen Wettkampf zu einem wunderschönen Anlass.

In diesem Jahr fand die **Staffelmeisterschaft in Worb** statt. Dieses Jahr durften sich nur die Erwachsenen im August messen, dies bei wunderschönem, warmem Wetter. Das entschädigte das letzte Jahr mit Regen und Kälte. Die Jugendlichen verbrachten einen wettkampffreien Sommer. Im September fand die **Vereinsmeisterschaft** wieder im Hallenbad Sisseln statt. Alle, vom Jüngsten bis zu den Aktiven, bestritten 4 Einzeldisziplinen. So viele Anmeldungen wie dieses Jahr durften wir noch nie entgegennehmen. Dadurch konnte auch dieses Jahr keine Spassdisziplin eingebaut werden. Nach dem Wettkampf sassen wir alle draussen bei der Pontonier Hütte Sisseln zusammen. Dank zahlreicher Helfer und grandiosem mitgebrachtem Essen, war es ein geselliger Nachmittag. Dank der Anmeldung so vieler Eltern und Kindern konnten wir uns vom Trainerteam eine richtige Vorstellungsrunde durchführen und uns mit Ihnen austauschen. Jetzt wissen die meisten das Gesicht hinter diesen Texten und den vielen Mails durchs Jahr verteilt 😊. Zum Abschluss gingen einige unserer Schwimmer/innen im Rhein baden.

Unsere beiden **Herbstwettkämpfe** im November standen auch dieses Jahr auf der Kippe. Glücklicherweise konnte Thun-Oberhofen stattfinden. Eine kleine Delegation von uns reiste nach **Thun Oberland**. Dank fleissigem Training und super Motivation konnten sie sich den 2. Platz erkämpfen. Herzliche Gratulation.

Ende November führten wir zudem ein **Sponsorenschwimmen** für die kranken oder verhinderten Schwimmer von letztem Jahr durch. Alle angemeldeten Kinder legten sich für 30 Minuten voll ins Zeug und schwammen Länge um Länge. Durch diese grosse Motivation am Schwimmen und dem Ehrgeiz viele Längen zu erreichen, konnten wir sehr viel Geld für Material und für Fiesch einnehmen. Vielen Dank an alle Schwimmer und ihre Sponsoren. Ohne euch wäre das Ganze nicht möglich!

Anfangs Dezember probierten wir uns zusätzlich am **Weihnachtsmarkt**. Kinder in allen Altersklassen gemischt halfen am Stand fleissig, Waffeln zu backen und zu verzieren. Die älteren Schwimmer/innen nahmen die Geldtransaktion unter ihre Fittiche. Trotz erstmaliger Durchführung funktionierte alles reibungslos. Trotz dem kalten Wetter hatten alle Spass bei diesem gemeinsamen Anlass.

Dieses Jahr lief wieder in gewohnten Bahnen ab. Wir alle schätzten die zurückgekehrte Normalität sehr. Damit kommen jedoch auch wieder die vielen Verpflichtungen. Trotz vieler voller Wochenenden sind alle Trainer/innen und Schwimmer/innen jederzeit voll motiviert und vollkommen bei der Sache. Deshalb möchte ich den Trainer/innen für ihren Einsatz danken, trotz vielen anderen Hobbies und eurer Arbeit/Schule gebt ihr alles für den Verein. Dank aussprechen möchte ich allen Schwimmer/innen für ihre Leistungen und den Eltern für ihr Vertrauen und ebenfalls für ihre Leistungen mit Fahren und der Unterstützung bei all unseren Aktivitäten. Dieses Jahr war ein voller Erfolg. Wir freuen uns schon auf das neue Jahr!

Eure Nadine

Jahresbericht 2022: Schwimmschule

Wiederum durfte die Schwimmschule im Jahr 2022 gute Erfolge verbuchen. Trotz eines Wechsels des Betriebskonzeptes Mitte des Jahres, konnte mit 1389 Anmeldungen an die letztjährige Zahl (1394) angeknüpft werden.

Die Anzahl der Kurse musste auf dieses Jahr von letztjährig 155 auf **176** Kurse erhöht werden. Dies ist dem neuen Betriebskonzept des Hallenbades geschuldet, wurde uns doch die Alleinnutzung des Bades am Freitag auf Mitte Jahr aufgekündigt. Stattdessen stehen uns nun am Dienstag und Donnerstag während den allgemeinen Öffnungszeiten beschränkte Wasserflächen zur Verfügung. Die Kurstage Montag und Samstag blieben zum Glück unverändert.

Veränderungen gab es nicht nur bei den Nutzungszeiten, sondern auch bei den Mietpreisen der Wasserflächen während den allgemeinen Öffnungszeiten.

Trotz allem kam die Schwimmschule finanziell dieses Jahr mit einem bescheidenen Gewinn über die Runden, dies vor allem aufgrund des erfolgreichen ersten Halbjahres. Die Kurspreise mussten auf Mitte Jahr um 10 Fr. erhöht werden. Wie sich die finanzielle Lage weiter entwickeln wird, muss im Auge behalten werden.

Leider mussten wir in diesem Jahr einige **personelle Abgänge** verzeichnen: Im Frühling verabschiedeten wir uns von Anna Passenheim und im August ging Angela Hürbin nach 20 Jahren Unterricht an unserer Schwimmschule in Pension.

Ende November musste uns Denise Grob aufgrund einer beruflichen Weiterentwicklung nach 13 Jahren verlassen. Ein weiterer Abgang für das Frühjahr 2023, hat uns nach 17 Jahren Unterrichtstätigkeit Marianne Frenk angekündigt. Sie wagt einen Neustart in der Bodenseeregion. Einen herzlichen und grossen Dank geht an Angela, Denise, Marianne und Anna – sie haben wesentlich dazu beigetragen, dass unsere Schwimmschule, während all den Jahren, so im Positiven wachsen konnte.

Als Nachfolgerin von Anna durften wir im Frühjahr Patricia Amsler in unserem Team willkommen heissen. Neu hat Jasmin Acklin zusätzlich zu den Intensivkursen auch noch Wochenkurse von Denise übernommen. Aufgrund der grossen Flexibilität unseres Teams, konnten wir die personellen Lücken so immer wieder ausgleichen.

Dem ganzen Leiterinnenteam danke ich an dieser Stelle herzlich für die gute Arbeit in diesem Jahr. Es waren dies:

Nicole Buser, Marianne Frenk, Denise Grob, Alexandra Honegger, Anna Passenheim, Corinne Böller, Angela Hürbin, Aline Sutter, Daniela Rutishauser, Jasmin Acklin und Patricia Amsler.

Unser grosses Kursangebot können wir aber zukünftig nur aufrechterhalten, indem wir weitere Schwimmleiter/innen anstellen können. Die Suche gestaltet sich aber als sehr schwierig.

Ein grosser Dank geht auch an Nico Periclès für die Unterstützung im administrativen Bereich. Der Aufwand wird Jahr für Jahr grösser.

Wiederum haben uns in diesem Jahr als Co-Leitungen folgende Rettungsschwimmer/innen unterstützt. Herzlichen Dank an: Eliena Senthurkumaran, Elias und Salome Schwaiger, Delia Rutishauser, Joel Ammann, Katherina Hoffmann, Valentina Köppel, Noémi Lakatos, Ramona Arnold, Joel Acklin, Hannah Leeb, Florian Waldis, Chantal Buser und Nora Treier.

Elisabeth Periclès, Leitung Schwimmschule

Jahresbericht 2022: Badewache im Freibad Laufenburg

In diesem heissen Sommer hat die SLRG Fricktal wieder Badewache im Freibad in Laufenburg absolviert. Leider haben sich dieses Jahr nur drei Schwimmer/innen zur Aufsicht gemeldet und nur zwei wurden schliesslich gebraucht. Aufgrund der hohen Temperaturen hat das Freibad nämlich einen zusätzlichen Bademeister engagiert und war so bereits bestens ausgerüstet. Wir hoffen, dass sich im nächsten Jahr wieder mehr Freiwillige zur Badewache melden, um dem Freibad am schönen Rhein auszu helfen.

Aline Sutter

Jahresbericht 2022: Material

Durch das sehr erfolgreiche Sponsorenschwimmen konnten wie dieses Jahr erneut Rettungspuppen und Flossen kaufen, um unser Inventar zu vervollständigen. So hat es für alle Schwimmer genügend Material, um erfolgreich trainieren zu können.

Zudem wurde für das Kurswesen ein Spineboard gekauft, welches uns dabei hilft, die Pool-Kurse anbieten zu können.

Im Jahr 2023 werden wir neue Badekappen für unsere Schwimmer bestellen mit einem neu überarbeiteten Design – darauf könnt ihr euch freuen.

Pascal Lüthy, Materialwart